

Praxiskop

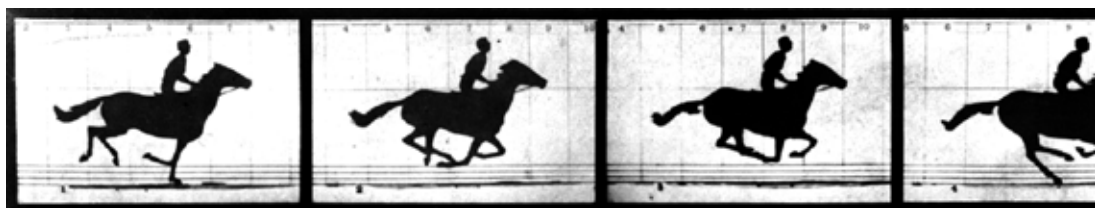
Praxiskop ist eine installative Dokumentation.

Sie liefert einen visuellen Kommentar zum Steirischen Herbst - ein modulares Videoprogramm in progress, das beobachtet, informiert und archiviert.

Theater, Kunst und Veranstaltungen werden dokumentiert und sind im Festivalzentrum und an anderen Spielorten in einem Video Loop zu sehen.

Die Installation ist Reminiszenz an frühe bewegte Bilder - namentlich abgeleitet vom Zoopraxiscope, einem Vorläufer des Filmprojektors. Ein Projekt auf zwei Ebenen: Vergangenheit und Gegenwart zugleich.

Zentrales Element ist der Praxiskop-Tricktisch im Festivalzentrum. Auf Knopfdruck werden neue Animationsfilme für das Videoprogramm erstellt. Jeder ist eingeladen sich zu beteiligen und einen Teil beizutragen.



Anleitung:

Mit dem Praxiskop Tisch kannst du kurze Trickfilme aufnehmen.

Ein Trickfilm entsteht aus mehreren Einzelbildern die nacheinander aufgenommen und dann schnell abgespielt werden.

Drück eine Taste und folge den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Auf dem linken Bildschirm siehst du das Bild, das die Kamera aufnehmen wird.

Mit jedem Druck auf die REC Taste wird ein neues Bild aufgenommen. Diese Einzelbilder werden aneinandergefügt und ergeben den Film der auf dem rechten Bildschirm zu sehen ist.

Zum speichern des Trickfilms drückst du OK. Der Film wird damit Teil des Praxiskop Videoloops.

Mit der FX Taste wird aus Weiß Schwarz und umgekehrt.

Praxiskop ist ein Projekt von Timm Ringewaldt, autokolor.org

Unter Mitarbeit von: Anke Philipp, Esther Reinhardt, Bernd Kapeller, Uli Reiterer, Dominik Busch
vom 21.09.06 – 15.10.06 täglich ab 11:00 im Festivalzentrum des Steirischen Herbst 2006